



Ausschreibung Anlaufstelle für Alleinerziehende Spandau

Zur Verstärkung unseres Teams der Anlauf- und Koordinierungsstelle des Netzwerks für Alleinerziehende Spandau, suchen wir ab dem 01.02.2025:

Eine **Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in** oder eine Mitarbeiter*in mit vergleichbarem Abschluss oder durch Arbeitserfahrung entsprechend erlangten Fähigkeiten in Teilzeit, **35 Std./Woche (88,83%) ; Vergütung nach TVL E10 (Stufe je nach Erfahrung).**

Wer wir sind:

Unser gemeinnütziger Verein **Eulalia Eigensinn e.V.** bietet Frauen* im Einzugsbereich Spandau seit 1987 einen Treffpunkt mit Sozialberatung, Psychosozialer Beratung, Traumafachberatung, Selbsthilfegruppen, Mutter-Kind-Angeboten, kreativen und gesundheitsfördernden Gruppen und Kursen. Wir sind Fachberatungsstelle zum Thema häusliche Gewalt, koordinieren das „Spandauer Netzwerk gegen häusliche Gewalt“, bieten innerhalb unseres Projektes „Netzwerk für geflüchtete Frauen mit Gewalterfahrungen“ Frauen* mit Fluchterfahrung Beratung und Begleitung durch unsere farsi-, kurdisch-, arabisch- und englischsprachigen Mitarbeiterinnen* an, haben die Koordinierungs- und Anlaufstelle zur Verbesserung der Infrastruktur für Alleinerziehende im Bezirk Spandau inne und haben ein traumapädagogisches Angebot für gewaltbetroffene Kinder und Psychoedukation für deren Mütter.

Unser Verein ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin. Das Leitziel unserer Arbeit ist die Unterstützung von Frauen* zur selbstständigen, gleichberechtigten und eigenverantwortlichen Teilhabe an der Gesellschaft, unabhängig von (zugeschriebener) Herkunft, Nationalität, sozialem Status, Handicap, Alter, sexueller Identität oder Orientierung. Seit über 35 Jahren bietet „Eulalia“ mit dem Frauentreffpunkt einen Freiraum für alle Frauen*, die sich gewaltfrei und auf Augenhöhe vernetzen und austauschen wollen.

Ihre Aufgaben:

- Beratung von allein- oder getrennterziehenden Eltern
- insbesondere Erst- und Verweisberatung zu Sozial- und Familienrecht (z.B. Unterhalt, Kinderbetreuung, Vaterschaftsanerkennung, Bürgergeld - & BuT-Leistungen, Wohngeld und weiteren finanziellen Familienleistungen)
- Kooperation mit psychosozialen Beratungsstellen, Erziehungsberatungsstellen und Anti-Gewalt-Beratungsstellen
- ggf. mobile Beratung an unterschiedlichen Standorten im Bezirk
- Telefon- und Online-Beratung
- Aufbau von Gruppenangeboten zur Vernetzung für Alleinerziehende (Selbsthilfegruppen, Workshops o.ä.)
- ständiger Ausbau der sozialräumlichen Kenntnisse zu relevanten Stellen und Angeboten im Bezirk
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit und dem Qualitätsmanagement
- Enge Zusammenarbeit mit der Leitung der Koordinierungsstelle für Alleinerziehende, sowie den weiteren Projekten des Trägers und Teilnahme an Dienstbesprechungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium bzw. mehrjährige gleichwertige Berufserfahrungen, bevorzugt in den Bereichen der Sozialwissenschaften/Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
- Hauptberufliche oder ehrenamtliche Erfahrung mit Beratung oder Begleitung von Personen mit spezifischen Bedarfslagen (im Idealfall von Alleinerziehenden)



- (Queer-)feministische Grundhaltung und Fähigkeit der Reflektion und Einbettung des Themenfeldes im gesellschaftlich-politischen Kontext
- Kenntnisse über Aufbau und Abläufe der Berliner Verwaltung auf Landes- und Bezirksebene sowie der Strukturen und Institutionen in den Bereichen Soziales, Familie, Frauen und Integration
- Empathie und soziale Kompetenz, v.a. in der Arbeit mit Frauen* in prekären Lebenssituationen
- Traumasensible Haltung und Erfahrung im Umgang mit belasteten Menschen
- Verhandlungssicherheit in Wort und Schrift für den Austausch mit Behörden
- IT- und ÖA-Kenntnisse (Excel, Word, Canva, Instagram)

Wir wünschen uns eine Mitarbeiter*in mit folgenden Kompetenzen:

- Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen, strukturierten und selbstreflexiven Arbeiten
- Belastbarkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Freude an der Arbeit in einem interkulturellen und interdisziplinären Team
- Kollegialität auch in der Arbeit mit Ehrenamtlichen
- ggf. eine Ausbildung zur*m systemischen Berater*in
- Wir freuen uns über Sprachkenntnisse wie z.B. Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Farsi, Französisch, Kurdisch, Polnisch, Rumänisch

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und anspruchsvollen Arbeitsplatz
- intensive Einarbeitung in die vielseitigen Bereiche unseres Projektes
- regelmäßige Intervention und Supervision
- wertschätzende, kollegiale Arbeitsatmosphäre
- Vergütung nach TVL E10
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung (Homeoffice nach Absprache möglich)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre vollständige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Arbeitszeugnissen) per E-mail (pdf max. 5 MB) bis zum **12.01.2025** an:

info@eulalia-eigensinn.de

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen* mit Migrationserfahrung, Women of Color, Frauen* mit Beeinträchtigungen und LBTIQ* Personen.

Bitte geben Sie im Betreff Ihrer Email „Bewerbung Anlaufstelle Alleinerziehende“ an.



Wir sind ein LGBTIQ*-freundliches und diskriminierungs-sensibilisiertes Projekt.

Die Projekte "Koordination und Anlaufstelle für Alleinerziehende" werden gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung."

